

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
I. Theoretischer Bezugsrahmen	11
II. Chancen und Risiken einer Biographie	15
III. Problemstellung	19
IV. Quellenlage	23
V. Forschungsstand	27
VI. Aufbau	32
Kaiserreich. Stationen der Sozialisation	34
I. Hymne an die Herkunft: Niekischs preußische Originalität	34
II. Kriegsbeginn: Der Marsch ins Unvermeidliche und seine Folgen	38
III. Rausch an der Russischen Revolution: ein weiteres politisches Schlüsselerlebnis	42
Weimarer Republik. Politische Standortbestimmung	47
I. Niekisch und die Sozialdemokratie: Vom Scheitern einer schwierigen Beziehung	47
1. <i>Alle Macht den Räten? Niekisch und der Umbruch von 1918/19</i>	47
2. <i>Festungshaft. Angespannte Jahre eines Aktivisten</i>	62
3. <i>Niekisch als Abgeordneter im Bayerischen Landtag</i>	68
4. <i>Etappen des Scheiterns I: Fehlanzeige Hofgeismarkreis</i>	74
5. <i>Etappen des Scheiterns II: Fehlanzeige Alte Sozialdemokratische Partei Sachsens</i>	84
II. Die Widerstandsbewegung: Niekischs außerparlamentarische Opposition	95
1. <i>Standbein und Spielbein. Vom Vorteil publizistischer Doppelbödigkeit</i>	95
2. <i>Marschrichtung Osten. Niekischs einsamer Kampf gegen den antibolschewistischen Konsens in der Weimarer Republik</i>	99
3. <i>Hitler und Niekisch: zwei „feindliche Brüder“?</i>	108

4. <i>Widerstand! Widerstand? Niekisch am Vorabend der Machtübernahme</i>	116
III. Die „Revolutionäre von rechts“ und ihre Ideologie: Randgruppen oder Totengräber der Republik? Ein Überblick	118
1. <i>Spengler - Moeller van den Bruck - Jünger: Zur Philosophie der radikalen Nationalisten</i>	118
2. <i>Die Bündische Jugend: Von subkulturellem Dämmerzustand zu national-euphorischem Pathos</i>	
3. <i>Stahlgewitter im Frieden: Paramilitärische Organisationen als antidemokratische Speerspitze</i>	141
a) Stahlhelm	141
b) Wehrwolf	151
c) Bund Oberland	157
d) Jungdeutscher Orden	164
4. <i>Pakt mit dem Bürger: Der Tat-Kreis als Zirkel systemoppositioneller Journalisten</i>	173
5. <i>Die Gebrüder Strasser und die Utopie des nationalen Sozialismus</i>	180
6. <i>Ernst Niekisch und die Nationalrevolutionäre: ein kritischer Ideologievergleich</i>	188
Drittes Reich. Am Ufer des Flusses	195
I. Die Phase der Legalität 1933-1934	195
1. <i>... aber wir sind des Kommunismus fähig! Niekischs „Oszillation“ zwischen den Extremen</i>	195
2. <i>Kreativität unter dem Damoklesschwert: Die Entwicklung der Zeitschrift „Widerstand“ unter dem Nationalsozialismus</i>	207
II. Die Phase der Illegalität 1935-1937	215
1. <i>Möglichkeiten und Gefahren deutschen Widerstandes gegen Hitler</i>	215
2. <i>Niekischs politische und publizistische Gegenwart unter illegalen Bedingungen</i>	220
3. <i>Festnahme, Haft und Prozeß: Zu Stereotypen nationalsozialistischer Rechtsprechung</i>	234
SBZ und DDR. Das Trauma des Erwachens	241
I. Neubeginn in der „Zone“: Um Fußesbreite in Freundesland	241
II. Niekischs Engagement in ostdeutschen Institutionen - Eindrücke aus Volksrat und Volkskammer	260

III. Niekisch als Handlungsreisender im Auftrag der Nationalen Front	278
IV. West-östlicher Diwan: Perspektiven zwischen Ost und West und Niekischs Bruch mit dem SED-Regime	285
V. Gegen den Geist freier Forschung: Niekischs Isolierung an der Humboldt-Universität	297
VI. Aufstand. Niekisch und der 17. Juni 1953	306
Bundesrepublik Deutschland. Abgang eines Gescheiterten	314
I. Der Wiedergutmachungsprozeß und seine Folgen	314
1. <i>Niekischs Weg durch die Gerichtsinstanzen</i>	314
2. <i>Akteure hinter den Kulissen:n Von Flankenschützern und Querschlägern</i>	328
3. <i>Wiedergutmachung: trübes oder erhellendes Kapitel bundesdeutscher Geschichte?</i>	332
II. Arrangement mit der Bundesrepublik Deutschland? Zu Niekischs Systemkritik in den 50er und 60er Jahren	337
III. Die Rezeption Niekischs bei der „Neuen Rechten“ in der Bundesrepublik Deutschland	345
Kontinuität und Wandel des politischen Denkens bei Ernst Niekisch. Ein Programm und seine Aussichtslosigkeit	357
Quellen- und Literaturverzeichnis	370
Personenregister	388